

# IMMANUEL – Jesus folgen mit Herz

Praktische Themen für Kleingruppen, die ihr Leben mit Jesus mit anderen teilen wollen.



## Hinweise zur Durchführung

### Worum geht es?

Du lebst mit Jesus und möchtest auch andere für ein Leben mit ihm begeistern? Du suchst nach einem einfachen Weg, wie du die gute Nachricht von Jesus mit deinen Freunden und Bekannten teilen kannst?

Dann sind die IMMANUEL-Themen für Kleingruppen und Hauskreise genau das Richtige für dich!

**Leben mit Jesus ist ansteckend!** Zeig deinen Freunden, dass Jesus sie liebt. Gib ihnen durch deine vertrauensvolle Beziehung mit ihm ein praktisches Beispiel und begeistere sie so für ihr eigenes Leben mit Jesus!

Auf ihrem Weg in die Jesusnachfolge erleben Menschen drei wesentliche Schritte:

1. Ihr Abenteuer (mit Jesus) beginnt, indem sie erleben, dass sie **DAZUGEHÖREN**. Sie können sich entscheiden, Teil einer Kleingruppe zu sein. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg und entdecken, wie sie ihr Leben mit Jesus gestalten können. Dabei bringen alle unterschiedliche Erfahrungen mit ein. Jeder ist Schüler, jeder ist Lehrer.
2. Wir lernen durch Beobachten. Die Teilnehmer sehen bei anderen, wie sie mit Jesus leben und entwickeln so schrittweise ihr eigenes **VERHALTEN**.
3. Im Laufe der Zeit kann sich durch das Dazugehören, das erlebte Beispiel von Jesusnachfolgern und das eigene Ausprobieren ganz natürlich **VERTRAUEN** zu Jesus und seinen Werten aufbauen. In dieser Atmosphäre können sie sich

dann entscheiden, wie verbindlich sie Jesus nachfolgen und mit ihm leben wollen.

### Was ist die Zielgruppe?

Menschen aus deinem persönlichen Umfeld, die Jesus brauchen und sich für Lebens- und Zukunftsfragen interessieren:

- Familienangehörige, Freunde, Studien- und Arbeitskollegen, die Jesus noch nicht kennen
- Nachbarn und Bekannte, die Hilfe brauchen
- Eltern von Pfadfindern, Jugendliche, ehemalige Siebenten-Tags-Adventisten, Randsiedler der Gemeinde
- Besucher von Gottesdiensten, Jugendstunden, Seminaren, Evangelisationen, ...
- Menschen, mit denen du in Kontakt gekommen bist

### Was ist IMMANUEL genau?

IMMANUEL ist ein evangelistisches Videoangebot für den Gedankenaustausch in Kleingruppen. Es enthält spannende Kurzimpulse und den Glauben erklärende Animationen sowie Gesprächsfragen zur Reflexion. Jedes Thema kann als Video von [www.kleingruppe.de](http://www.kleingruppe.de) heruntergeladen werden.

IMMANUEL besteht aus drei Staffeln mit jeweils sieben praktischen Themen über Jesus, den Sinn des Lebens und wichtige Fragen der Zukunft.

## Wie funktioniert IMMANUEL?

1. Stelle dein Wohnzimmer zu Verfügung und schaffe eine herzliche und freundschaftliche Atmosphäre.
2. Bitte Jesus darum, dass er durch seinen Geist in dem Hauskreistreffen wirksam ist und Menschen zum Glauben ermutigt.
3. Begrüße jeden Gast persönlich und biete ihm etwas zu trinken und zu knabbern an. Stelle ihn den anderen vor.
4. Beginne nach 15 Minuten mit der offiziellen Begrüßung und der Startfrage (Eisbrecher).
5. Beachte den Ablauf und halte die Zeiten ein. Der Abend sollte nicht wesentlich länger als 90 Minuten sein. Die Teilnehmer sollen angesteckt werden und wiederkommen. Ziel ist es nicht, das Thema in der Tiefe durchzuarbeiten, sondern die vier Gs zu erleben: Gemeinschaft, Gebet, Glaube, und Gehen.
6. Zu den 4Gs:  
**Gemeinschaft:** Einander begegnen und (besser) kennenlernen, Aufmerksamkeit schenken und erhalten  
**Gebet:** Dank und Sorgen miteinander teilen und vor Gott bringen  
**Glauben:** Miteinander einen Abschnitt der Bibel entdecken und auf das praktische Leben anwenden  
**Gehen:** Das, was wir entdeckt haben, praktisch anwenden und an andere weitergeben
7. Lade zum Schluss jeden Teilnehmenden ein, seinen nächsten Schritt in der kommenden Woche auszuprobieren und biete deine Hilfe an. Danach können bei einem kleinen Imbiss vertiefende Gespräche stattfinden oder Freundschaften gepflegt werden.
8. Achte darauf, das Treffen nach spätestens 120 Minuten zu beenden. Deine Gäste werden gerne wiederkommen, wenn sie verspürt haben, dass sie in dem Treffen eine Bedeutung hatten.
9. Bete mit deinem Team dafür, dass die Teilnehmer mutig bleiben und ihren nächsten Schritt gehen.
10. Suche in der nächsten Woche mit allen Teilnehmenden Kontakt und frage nach (per SMS, Telefon, ...), wie es ihnen geht und was sie erlebt haben. Lade sie ein, zum nächsten Treffen wieder zu kommen und eine/n Freund/in mitzubringen.

## Und jetzt?

Kopiere den Ablaufplan und nimm ihn zu dem Kleingruppentreffen mit, damit du Orientierung hast. Achte bei jedem Schritt auf die angegebene Zeit!

Und jetzt viel Spaß. Teile dein Leben.  
Starte deine Kleingruppe!

Bernhard M. Bleil,  
Abteilung Gemeindeaufbau  
[www.gemeindeaufbau.adventisten.de](http://www.gemeindeaufbau.adventisten.de)  
Hannover, Ostfildern im Oktober 2021

## Ablaufplan für die IMMANUEL-Thementreffen

Nr.	Titel	Aktion	Inhalt	Hinweise	Zeit
<b>VORBEREITUNG</b>					
	<b>Ein paar Tage vorher</b>	Video anschauen	Thema andenken Eisbrecherfrage überlegen	Wer vorbereitet ist, kann sich auf Menschen konzentrieren	
	<b>Am Tag</b>	Raum vorbereiten	Raumatmosphäre Technik	Achte auf eine schöne Atmosphäre, Snacks, Getränke, gute Raumluft, Computer, Beamer/TV einrichten	
<b>G1 – GEMEINSCHAFT</b> Ziel: Einander begegnen und (besser) kennenlernen, Ausmerksamkeit schenken und erhalten					
1.	<b>Ankommen</b>	Snacks	Begrüßung, persönliche Kontakte, Gemeinschaft	Gemeinsames Essen mit Smalltalk	15 Min
2.	<b>Starten</b>	Rundgespräch	Eisbrecherfrage	Rundgespräch (Jeder hat die Möglichkeit reihum eine Frage zu beantworten.) Beispiele: • Was ist dein Lieblingstier und warum? • In welches Land würdest du gerne einmal reisen? • Wo hast du gelebt als du 10 Jahre alt warst und was wolltest du von Beruf werden? • ...	10 Min
<b>G2 – GEBET</b> Ziel: Dank und Sorgen miteinander teilen und vor Gott bringen					
3.	<b>Dank und Last</b>	Leben teilen	<b>1. Wofür bist du dankbar?</b> (als Symbol kann für jeden Danke eine Murmel in ein Schüssel gelegt werden) <b>2. Was belastet dich?</b> (als Symbol kann für jede Last ein Stein in einen Korb gelegt werden)	Einfache Frage nach Dank und Belastungen Danach werden der Dank und die Lasten in einem kurzen Gebet vor Gott gebracht. Durch diese Methode kann sich jeder, auch Kirchenferne und Kinder, leicht am Gebet beteiligen.	10 Min
<b>G3 – GLAUBEN</b> Ziel: Miteinander einen Abschnitt der Bibel entdecken und auf das praktische Leben anwenden					
4.	<b>Video Teil 1</b>	Anschauen	Einsteigen	Achte auf die Fragen am Ende des Impulses und pausiere das Video.	5 Min
5.	<b>Gruppen- gespräch 1</b>	Gespräch	Austauschen	Bitte keine Diskussion anregen, sondern einen Gedankenaustausch!	15 Min
6.	<b>Video Teil 2</b>	Anschauen	Nachdenken	Achte auf die Fragen am Ende des Impulses und pausiere das Video.	5 Min
7.	<b>Gruppen- gespräch 2</b>	Gespräch	Reflexion	Lass immer zunächst die Bibel sprechen und suche dann Lebenshilfe aus ihr.	15 Min
8.	<b>Video Teil 3</b>	Anschauen	Nachdenken und Mut finden	Beachte: es geht nicht darum alle Fragen zu klären, sondern Menschen zu einem Leben mit Jesus zu ermutigen.	5 Min
<b>G4 – GEHEN</b> Ziel: Das, was wir entdeckt haben, praktisch anwenden und an andere weitergeben					
9.	<b>Nächster Schritt „Samenkorn“</b>	Offenes Gespräch	Fragen (Pro Treffen eine dieser Fragen im Rotationsverfahren oder alle drei offen in den Raum stellen.) • Wem kannst du von dem erzählen, was wir heute entdeckt haben? • Wer braucht in deinem Umfeld Hilfe und Unterstützung? • Welcher nächste Schritt könnte für dich oder für uns als Gruppe wichtig sein?	Jesus will Leben ändern und nicht nur neues Wissen ermöglichen. Gehe behutsam und mutig an die letzte Frage des Themas. Es macht Sinn, dass du die Frage als erstes beantwortest und dann die Gruppe einlädst.	5 Min
10.	<b>Abschluss</b>	Verabschiedung und Einladung	Einladen zum nächsten Thema Kurzes Gebet	Ermutige alle dazu, ihre Freunde mitzubringen.	5 Min
11.	<b>Danach</b>	Persönliche Begegnung	Persönliche Ermutigung, den nächsten Schritt zu gehen	Versuche mit allen eine freundschaftliche Beziehung aufzubauen.	